

Statistik informiert ...

Nr. 130/2021

07. September 2021

Tageseinrichtungen in Schleswig-Holstein 2021

Anteil der Migrantenkinder, deren Familie vorrangig Deutsch spricht, auf 32 Prozent gesunken

Von den in den Tageseinrichtungen Schleswig-Holsteins betreuten Kindern ausländischer Herkunft sprachen 32,0 Prozent in der Familie vorrangig deutsch. Im Vergleich zum Vorjahr ist diese Quote um 1,4 Prozentpunkte, im mittelfristigen Vergleich zu 2016 um 5,2 Prozentpunkte zurückgegangen, so das Statistikamt Nord.

Die Zahl der Migrantenkinder in Tageseinrichtungen belief sich im nördlichsten Bundesland auf 23 574. Das waren 20,2 Prozent aller in Kitas versorgten Kinder.

Hinweise:

Ein Migrationshintergrund liegt vor, wenn mindestens ein Elternteil ausländischer Herkunft ist. Erhebungstichtag war der 1.3.2021. Alle Angaben beziehen sich auf alle zu diesem Zeitpunkt bestehenden Betreuungsverhältnisse, unabhängig davon, ob die Kinder an diesem Tag tatsächlich eine Kita besuchten.

Fachlicher Kontakt:

Thorsten Erdmann
Telefon: 040 42831-1757
E-Mail: thorsten.erdmann@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: @StatistikNord